

SCHULEN FRAUENFELD
SEKUNDARSCHULGEMEINDE



Sehr geehrte Stimmbürgerin Sehr geehrter Stimmbürger

Die Behörde legt Ihnen die Jahresrechnung 2024 in Kurzform vor. Interessierte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger können wie bis anhin die detaillierte Form des Jahresberichts und der Jahresrechnung auf der Webseite www.schulen-frauenfeld.ch abrufen. Auf Wunsch kann der Bericht auch in schriftlicher Form bei der Schulverwaltung Frauenfeld bezogen werden.

Im Jahr 2024 waren die Schulen weiterhin mit Neuerungen und Weiterbildungen im Bereich der IT gefordert. Nachdem im vergangenen Schuljahr die Eltern-App von Escola eingeführt worden war, wurden im Berichtsjahr an den Schulanlagen Ost und Reutenen die AktivPanels von 51 interaktiven Wandtafeln ersetzt. Zudem wurde ein wichtiger und zukunftsweisender Schritt umgesetzt: nach den Sommerferien durfte jede Sekundarschülerin und jeder Sekundarschüler ihren/seinen persönlichen Leih-Laptop in Empfang nehmen. Die neuen Geräte werden intensiv im Unterricht sowie für die Hausaufgaben genutzt und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der digitalen Kompetenz der Jugendlichen. Eine wichtige bauliche Veränderung wurde an der Schulanlage Reutenen realisiert. Auf dem Sporthallendach und auf dem Dach des Baus 2 wurden 378 Photovoltaik-Module mit einer Anlagenleistung von 176 kWp Strom montiert. Zur Speicherung von überschüssig hergestelltem Strom sind im Untergeschoss Batterien mit einer Kapazität von 52 kWh angeschafft und eingebaut worden.

Schulkinder- und Klassenzahlen

Die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler ist im Jahr 2024 mit 954 (Vorjahr 942) leicht angestiegen. Die 24 (24) Sekundarklassen E wurden von 511 (525) Schülerinnen und Schülern besucht, die 22 (22) G-Klassen von 393 (362). In den Kleinklassen wurden 40 (34) Schülerinnen und Schüler, in den Integrationsklassen 10 (21) unterrichtet. Die durchschnittliche Klassengrösse in den Regelklassen liegt bei 19,7 (19,3) Schülerinnen und Schülern.

Kommentar zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 1'641'422.76. Der Voranschlag sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 451'700 vor. Im Vergleich zum Voranschlag liegt der Aufwand in der Erfolgsrechnung rund Fr. 177'000 und der Ertrag rund Fr. 2,27 Millionen höher als budgetiert.

Wie bereits im Vorjahr ist die Jahresrechnung 2024 geprägt von ausserordentlichen Steuermehrerträgen. Zum grossen Teil basiert das gute Resultat auf den Steuern der juristischen Personen (Firmen). Sowohl die Steuern des Rechnungsjahres wie auch die Steuern früherer Jahre sind klar höher als erwartet ausgefallen. Aber auch die Steuern früherer Jahre der natürlichen Personen sowie die Quellensteuern übertreffen die Erwartungen. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen ergeben sich Mehrerträge von rund Fr. 897'000 und bei den juristischen Personen von rund Fr. 1,51 Millionen. Auch gegenüber dem Vorjahr liegt insgesamt ein Mehrertrag von rund Fr. 856'000 vor. Die weitere Entwicklung ist aufgrund des Rückstandes bei

den Steuerveranlagungen schwierig abzuschätzen. Aufgrund dieses Steuerertrages steht aber fest, dass die Ablieferungen in den kantonalen Finanzausgleich für das Jahr 2025 weiter ansteigen werden. Die Grundstückgewinnsteuern sind rund Fr. 188'000 unter den Erwartungen geblieben. Die Ablieferung der Sekundarschulgemeinde Frauenfeld an den kantonalen Finanzausgleich beträgt rund Fr. 2'517'000 (Vorjahr Fr. 1'266'000). Sie ist rund Fr. 893'000 höher als erwartet ausgefallen. Bei der Gliederung nach Sachgruppen schliessen der Personal- und der Sachaufwand, die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und der Zinsaufwand tiefer ab. Lediglich die Zahlungen an den Finanzausgleich sind höher als vorgesehen. Bei den Erträgen schliessen der Fiskalertrag, die Entgelte (Schulgelder, sporadische Raumvermietungen, Erlös aus Verkäufen) und die verschiedenen Erträge höher, die Finanz- und Transfererträge (Grundstückgewinnsteuer, Schulgelder von anderen Gemeinden) jedoch tiefer ab als erwartet.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung verzeichnet Nettoausgaben von Fr. 3'060'483.01 und schliesst rund Fr. 356'000 tiefer ab als prognostiziert. In der Schulanlage Reutenen musste eine nicht budgetierte Notfallsanierung der Duschräume infolge Feuchte- und Schimmelproblemen durchgeführt werden. Bei der Gesamtbeschaffung der Informatik konnte aufgrund der grossen Beschaffungsmenge ein tieferer Preis erzielt werden. Aber auch alle anderen Investitionen schliessen günstiger als vorgesehen ab. Bei den Einnahmen wurde von Förderbeiträgen für die Photovoltaikanlage im Umfang von Fr. 51'830.55 und für den Beleuchtungsersatz mit LED-Technik von Fr. 1493.44 profitiert. Die Erträge schliessen mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 60'356.09 höher als prognostiziert ab.

Abschluss

Die Nettoinvestitionen von Fr. 3'060'483.01 (Investitionsrechnung) sind in der Bilanz aktiviert. Der Mehrertrag von Fr. 1'641'422.76 (Erfolgsrechnung) ist in der Bilanz wie folgt verbucht: Fr. 1,3 Millionen Einlage in den Erneuerungsfonds für Baufolgekosten, Fr. 200'000 Vorfinanzierung Schulanlage Reutenen, Fr. 100'000 Vorfinanzierung Schulanlage Ost, Fr. 41'422.76 Einlage ins Eigenkapital.

Antrag

Wir beantragen Ihnen, sehr geehrte Stimmbürgerin, sehr geehrter Stimmbürger, die Rechnung 2024 der Sekundarschulgemeinde Frauenfeld in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.



Für die Sekundarschulbehörde
Andreas Wirth, Präsident
Frauenfeld, 18. März 2025



Jahresrechnung Sekundarschulgemeinde 2024

Die wichtigsten Zahlen

Gestufferter Erfolgsausweis

Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Betrieblicher Aufwand	24'053'772.39	23'798'500	21'687'038.00
30 Personalaufwand	15'225'343.60	15'372'000	14'689'615.33
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'160'426.38	4'543'300	4'055'185.72
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'796'383.01	1'900'000	1'332'972.95
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (Erneuerungsfonds, etc.)			
36 Transferaufwand (Ablieferung an Finanzausgleich, Steuerbezugsprov., etc.)	2'871'619.40	1'983'200	1'609'264.00
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen			
Betrieblicher Ertrag	25'661'261.60	23'383'200	24'740'950.78
40 Fiskalertrag --> per 01.01.2023 Senkung Steuerfuss von 27% auf 25%	24'546'623.00	22'131'800	23'690'403.38
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	121'976.90	90'400	126'866.10
43 Verschiedene Erträge	1'000.00		
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
46 Transferertrag	991'661.70	1'161'000	923'681.30
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'607'489.21	-415'300	3'053'912.78
34 Finanzaufwand	93'835.44	171'500	129'710.56
44 Finanzertrag	127'768.99	135'100	122'644.30
Ergebnis aus Finanzierung	33'933.55	-36'400	-7'066.26
Operatives Ergebnis	1'641'422.76	-451'700	3'046'846.52
38 Ausserordentlicher Aufwand			
48 Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'641'422.76	-451'700	3'046'846.52

Die ausführliche Rechnung mit detaillierten Informationen und Zahlen ist online verfügbar:

schulen-frauenfeld.ch/abstimmungen-wahlen.htm

Falls Sie keinen Zugang zum Internet haben, sendet Ihnen die Schulverwaltung gerne die gewünschten Informationen in gedruckter Form. Weitere Exemplare dieses Kurzberichts können ebenfalls bei der Schulverwaltung bestellt werden.





Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024
5	Investitionsausgaben	3'163'839.10	3'460'000
2170.5041.0.02.24	IR2024 - SA Reutenen: Notfallsanierung von zwei Duschräumen infolge Feuchte- und Schimmelproblem / 1. Etappe	123'881.75	
2130.5060.0.00.24	IR2024 - Alle Schulanlagen: Ersatz der interaktiven Wandtafeln (Mobiliar)	416'780.40	450'000
2170.5061.0.01.24	IR2024 - SA Reutenen: Bau 1, Ersatz Beleuchtung	468'011.30	510'000
2170.5061.0.02.24	IR2024 - SA Reutenen: Erstellung Photovoltaikanlage	401'954.25	420'000
2130.5062.0.00.24	IR2024 - Alle Schulanlagen: Gesamtbeschaffung Informatik (Hard-/Betriebssoftware)	1'753'211.40	2'080'000
6	Investitionseinnahmen	-103'356.09	-43'000
2130.6162.0.00.24	IR2024 - Alle Schulanlagen: Rückerstattung für Rücknahme der gebrauchten Hardware	-50'032.10	
2170.6300.0.02.24	IR2024 - SA Reuenen: Einmalvergütung Bund für Photovoltaikanlage	-51'330.55	-43'000
2170.6320.0.02.24	IR2024 - SA Reuenen: Einmalvergütung Stadt Frauenfeld für Photovoltaikanlage	-500.00	
2170.6360.0.01.24	IR24: SA Reutenen: Förderbeitrag Energie Zukunft Schweiz an den Ersatz der Beleuchtung	-1'493.44	
	Nettoinvestition / Minus = Nettodesinvestition	3'060'483.01	3'417'000

Bilanz nach Verbuchung Mehrertrag

Bezeichnung		Bestand per 01.01.2024	Veränderungen		Bestand per 31.12.2024
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	23'330'456.00	44'274'264.51	42'305'804.15	25'298'916.36
10	Finanzvermögen	3'336'455.00	41'110'425.41	40'406'065.05	4'040'815.36
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen (Banken, PostFinance ...)	329'772.49	36'992'630.23	36'765'512.84	556'889.88
101	Forderungen (Steuer-/allgem. Debitoren, Vorschüsse, Sozialzulagen...)	2'906'682.51	1'697'795.18	1'120'552.21	3'483'925.48
102	Kurzfristige Finanzanlagen (Darlehen an Dritte, Festgelder ...)		2'420'000.00	2'420'000.00	
107	Finanzanlagen (mittel-/langfristige Darlehen an Dritte ...)	100'000.00		100'000.00	
14	Verwaltungsvermögen	19'994'001.00	3'163'839.10	1'899'739.10	21'258'101.00
140	Sachanlagen Verw. Vermögen (Schulbauten, Fahrzeuge, Informatik ...)	19'994'001.00	3'163'839.10	1'899'739.10	21'258'101.00
2	PASSIVEN	23'330'456.00	50'922'454.44	48'953'994.08	25'298'916.36
20	Fremdkapital	4'782'420.80	49'281'031.68	48'953'994.08	5'109'458.40
200	Laufende Verbindlichkeiten (Kreditoren)	726'248.47	40'444'244.75	40'324'859.55	845'633.67
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (Darlehen)		8'700'000.00	8'600'000.00	100'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen (Sach-/Betriebsaufwand, Zinsen ...)	26'012.25	33'240.25	26'012.25	33'240.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten (Darlehen)	4'025'160.08	3'546.68	3'122.28	4'025'584.48
208	Langfristige Rückstellungen (allgem. Rückstellungen, Delkredere ...)	5'000.00	100'000.00		105'000.00
29	Eigenkapital	18'548'035.20	1'641'422.76		20'189'457.96
291	Fonds (Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten)	7'100'000.00	1'300'000.00		8'400'000.00
293	Vorfinanzierungen (für zukünftige Schulbauten, Projekte ...)	5'800'000.00	300'000.00		6'100'000.00
298	Reserven, übriges Eigenkapital (Schwankungsreserve Finanzausgleich)	2'000'000.00			2'000'000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (Eigenkapital)	3'648'035.20	41'422.76		3'689'457.96
	Eventualverbindlichkeiten				
	Garantie zugunsten der Pensionskasse Stadt Frauenfeld (Unterdeckung)	532'907.00			532'907.00



Kantonales Audit

Im Jahr 2024 wurde die Sekundarschulgemeinde durch das Amt für Volksschule (AV) Thurgau auditiert. Die Schulen im Thurgau sind verantwortlich für ihre Qualitätsarbeit. Im Rahmen der Aufsicht über das Unterrichtswesen überprüften Schulevaluation und Schulaufsicht des AV den Stand des Qualitätsmanagements der SSGF. Das kantonale Auditteam stellte keine Entwicklungsziele fest und machte keine Vorgaben diesbezüglich, sondern gab lediglich Empfehlungen ab, die die Behörde und Schulleitungen bei Bedarf umzusetzen. Das Auditteam anerkannte, dass die Sekundarschulgemeinde mit ihren drei Schulanlagen eine grosse, komplexe Körperschaft mit besonderen Herausforderungen sei.



Symbolbild



Symbolbild

Dies zeigte sich unter anderem sowohl in Bezug auf die grosse Heterogenität der Schülerinnen und Schülern und deren Elternhäuser als auch auf den hohen internen Koordinationsaufwand und die grosse Führungsspanne. Die Art und Weise, wie die Sekundarschulbehörde und die Schulleitungen gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die vielfältigen Herausforderungen meistern, verdienen grossen Respekt und Anerkennung. Die hohe Präsenz aller Schulführungspersonen sowie das professionelle und vorausschauende Handeln werde geschätzt. Die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen in der Schulgemeinde seien gut dokumentiert sowie sorgfältig und umfassend definiert.

Die Verantwortlichen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SSGF reflektieren ihr Handeln pflichtbewusst und es werden aktiv Rückmeldungen von allen Beteiligten eingeholt. Auf allen Ebenen seien engagierte und motivierte Menschen im Einsatz, die ihre Aufgaben mit viel Leidenschaft und Kompetenz erfüllen und entsprechend qualitativ gute Arbeit leisten. Das Auditteam dankte für das wertvolle Engagement zugunsten der Schulen Frauenfeld und ihren Schülerinnen und Schülern.



Symbolbild



Skilager ohne Handys

Die Schulanlage (SA) Reutenen hat Anfang Februar ein Skilager ohne Handys durchgeführt. 93 Schülerinnen und Schüler der vier ersten E-Klassen verbrachten eine Skiwoche in Arosa und verzichteten auf ihre Handys. Doris Roos, Klassenlehrerin und Mitglied des Lagerleitungsteams, berichtet im Interview von einem «äusserst tollen Skilager» – nicht nur, aber auch wegen des Handyverbots.

Es war das erste Mal, dass im Skilager der SA Reutenen auf das Handy verzichtet wurde. Das Schlüsselerlebnis für das Verbot war laut Roos das letzte Skilager: «Die Jugendlichen waren stark auf ihr Handy fixiert. Und wenn sie es auf der Piste dann gebraucht hätten, war bestimmt der Akku leer.» So kam es, dass diesmal alle ihre Handys zu Hause lassen mussten, was «die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern gut aufgefasst haben», so Roos. Vereinzelte Nachfragen von Eltern konnten im vorgängigen Gespräch beantwortet werden. Dabei stand vor allem der Sicherheitsaspekt auf der Piste im Vordergrund. «Damit uns die Jugendlichen im Notfall erreichen konnten, wurde ihnen zu Beginn der Woche ein Notfallblatt mit allen relevanten Nummern ausgehändigt.» Möglichkeiten zum Anrufen gebe es überall und auch ohne eigenes Handy, meint die Lehrerin. Während des Skilagers sei von den anfänglichen Bedenken nichts mehr zu spüren gewesen, und es sei auch niemand mit einem Handy erwischt worden. «Aus meiner Sicht haben die Jugendlichen viel mehr miteinander gesprochen, gespielt, gelacht», freut sich Roos. Es sei nicht selbstverständlich, eine so friedliche Woche mit so vielen Personen erleben zu dürfen. Neben dem Handyverbot haben aber auch «die wunderbaren Jugendlichen, das tolle Wetter, beste Pistenverhältnisse, eine empfehlenswerte Unterkunft sowie das gut harmonisierende Leiterteam» zum Erfolg des Lagers beigetragen.

Sollten also ab sofort alle Lager ohne Handys stattfinden? Doris Roos stimmt zu: «Ich wäre sofort dafür. Ich denke, Gemeinschaft kann viel besser gelebt werden, wenn kein Handy dabei ist.» Und da sich sowohl während als auch nach dem Skilager niemand negativ dazu geäussert habe, wäre der Weg für handyfreie Lager frei.



WICHTIGE ADRESSEN

Schulanlagen

Schulanlage Auen

Thurststrasse 23, 8500 Frauenfeld
T 052 723 23 00
auen@schulen-frauenfeld.ch

Schulanlage Reutenen

Marktstrasse 14, 8500 Frauenfeld
T 052 728 31 31
reutenen@schulen-frauenfeld.ch

Schulanlage Ost

Hauptstrasse 22a, 8552 Felben-Wellhausen
T 052 766 04 40
ost@schulen-frauenfeld.ch

Weitere Dienste

Schulische Sozialarbeit

Algisserstrasse 20, 8500 Frauenfeld
schulsozialarbeit.ssg@schulen-frauenfeld.ch

Jael Mühlemann-Sauter
Schulische Sozialarbeiterin
T 052 721 74 58 | M 079 936 41 11

Marisa Roth
Schulische Sozialarbeiterin
T 052 721 74 57 | M 079 777 00 78

Schulärzte

Dr. med. Antje Hugi Maier, Ärztezentrum Schlossberg, Bahnhofstrasse 61, 8500 Frauenfeld
Dr. med. Carsten Peters, Ärztezentrum Schlossberg, Bahnhofstrasse 61, 8500 Frauenfeld

Schulferien



schulen-frauenfeld.ch/
p43000015.html

SCHULVERWALTUNG

St. Gallerstr. 25 · Postfach · 8501 Frauenfeld
T 052 723 27 37 · F 052 723 27 47
verwaltung@schulen-frauenfeld.ch

Öffnungszeiten:

Mo–Do 08.30–11.30 und 14.00–17.00 Uhr
Fr 08.30–11.30 und 14.00–16.30 Uhr
www.schulen-frauenfeld.ch

Fotos: Markus Bauer, Fredi Ingold

Inhalt gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier ·
Dieses Label garantiert – durch eine lückenlose
Prüfung der Rückverfolgbarkeit – zertifizierte
umwelt- und sozialverträgliche Waldwirtschaft.